Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 88 (2010)

Heft: 6

Rubrik: Tourenwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Tourenwesen

Tourenleitende stellen sich vor

Das Tourenangebot unserer Sektion ist sehr gross und vielfältig und wird von den Mitgliedern rege genutzt. Dies führt leider oft dazu, dass unsere Tourenleitenden nicht alle interessierten Personen auf die Tour mitnehmen können. Diese Situation ist sowohl für die Tourenleitenden wie für die interessierten Klubmitglieder unbefriedigend. In der laufenden Tourensaison musste bis jetzt an 534 Personen eine Absage erteilt werden!

In der neuen Rubrik «Tourenleitende stellen sich vor» erhalten unsere Tourenleiterinnen und Tourenleiter Gelegenheit, sich einem breiten Publikum vorzustellen und über ihre Tätigkeit für die Sektion zu berichten. Ich erhoffe mir, dass dadurch das Verständnis für die Freuden und Sorgen unserer Tourenleiterinnen und Tourenleiter wächst und sich vielleicht das eine oder andere Mitglied angesprochen fühlt, die Tourenleiterausbildung zu absolvieren und einen Teil seiner Freizeit in den Dienst unserer Sektion zu stellen!

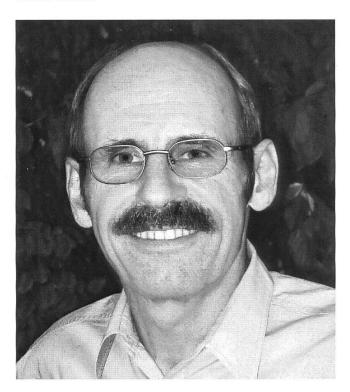
Für nähere Auskünfte stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung!

Urs Weibel



Tourenleitende stellen sich vor

Aschi Jakob



Ich leite mit Freude Sommer- und Wintertouren, vom Wandern bis zur Klettertour.

Meine Freuden:

Ich arbeite als Energieingenieur freiberuflich und häufig zu Hause. So entsteht naturgemäss der Drang nach Bewegung und Natur und musischen Tätigkeiten. Da meine Kinder alle erwachsen sind, kann ich es mir leisten, diesen Bedürfnissen in Nebenbeschäftigungen entgegen zu kommen. Also arbeite ich auch als Leiter von Velolagern und Trekkings bei der Behindertenorganisation «plusport». Ich leite auch gelegentlich Trekkings in Island und im Himalaja. Ich gebe auch Kurse in Orientierung an der Volkshochschule. Zu diesen Jobs waren natürlich meine Erfahrungen als Tourenleiter wichtig.

Im Weiteren fröne ich meinen Hobbies: Ich trainiere auf den «Engadiner», singe im «Hüttensingen», spiele gelegentlich Orgel, erstelle Multimediashows über Reisen, habe Freude am Enkelkind. Es ist schön, Menschen in unsere Bergwelt begleiten zu dürfen. Immer wieder

andere Gäste zu führen, öffnet mir die Augen zu neuen Erlebnissen.

Ich hoffe, noch einige Zeit bei den Aktiven zu leiten und bin auch froh, später bei den Senioren mitmachen zu können. Im Seniorenrat der Stadt Bern engagiere ich mich bereits jetzt für deren Anliegen.

Meine Sorgen:

Als Energieingenieur sehe ich die Zerstörung der Umwelt besonders intensiv. Daher bemühe ich mich, meine Touren möglichst mit dem öV durchzuführen, was leider nicht immer gelingt. Ich finde auch, unsere Hütten könnten einfacher gehalten werden. Wir suchen ja die wilde Bergromantik und brauchen bei einer Zweitagestour kaum ein Dreigangnachtessen.

Aschi Jakob

Mitteilungen, Verschiedenes

Titelbilder Clubnachrichten (CN)

Die Redaktion der CN bemüht sich stets, mit attraktiven Titelbildern unsere Leserschaft zu erfreuen. Gegenwärtig sind auf der Redaktion noch einige «Titelbildkandidaten» verfügbar. Gerne würden wir aber aus dem Kreis unserer LeserInnen einen etwas grösseren Chratte zur Auswahl von möglichen Titelbildfotos erhalten.

Aufruf

Wir rufen hiermit unsere geschätzten Mitglieder auf, uns Fotos für zukünftige CN-Titelbilder zukommen zu lassen.

- Die Fotos sollten vorwiegend Berge und Landschaften darstellen. Personen-, Hütten- usw. Bilder eignen sich weniger.
- Die Fotos sollten idealerweise Stimmungsbilder sein (Jahreszeiten, usw.)

- Pro EinsenderIn bitte maximal 2 Fotos an die CN-Adresse: redaktion-cn@sac-bern.ch Fotos bitte mit Beschreibung und mit dem Namen des Autors versehen. Einsendeschluss: 30.11.2010.
- Um die Qualität unserer Titelbilder weiterhin aufrechtzuerhalten, müssen die Fotos folgende «elektronischen» Kriterien erfüllen:
 - Digitales Format: «PDF», «TIFF» oder «JPG»
 - Bildauflösung 300 DPI in Wiedergabegrösse (d.h auf A5-Grösse = CN-Titelseitengrösse)

Ueli Seemann

Chalet Teufi

November 2010 06. – 07.ganzes Haus

Monatsprogramme

Veteranen

November 2010

- 1. Mo Alle: Veteranenhöck in der Schmiedstube, 15.00 Uhr, Erwin Mock, 031 921 56 95
- 1. Di **Bären: Arboretum Aubonne** T1, Bière–Tal der Aubonne–Arboretum-Aubonne–Allaman, +0/–300 m, 3 h, Bern HB ab 09.04, Leitung Hansruedi Liechti, 031 921 47 64
- 4. Do B**ären: Am Lac Léman** T1, Lausanne– Ouchy–Vidy–St. Sulpice–Préverenges– Morges, +/– wenig, 3.5 h, Bern HB ab 08.34, Leitung Frank Seethaler, 031 951 12 32
- Do Gängige: Rund um den Bürgenstock
 T2, Obbürgen-Seewligrat-Bürgenstock-Fürigen-Obbürgen, +/-610 m,